

# Ergänzungen zum Hygienekonzept Fischmarkt Kappeln

Stand 30. Juni 2021

Die Ergänzungen gelten ab dem 25.07.2021 von 09-17 Uhr und ab dann immer am letzten Sonntag des Monats. Basis ist die jeweils gültige Corona Bekämpfungsverordnung. Aktuell Öffnungsstufe 4 gültig seit 28.06.2021 Risikoklasse III - Markt

Folgende Ergänzungen/Änderungen zum bestehenden Konzept (im Folgenden) werden vorgenommen:

\_Keine Maskenpflicht

\_Regelmäßige Zählung der Besucher auf Sicht bzw. durch Begehung mit Zählmaus/Klicker  
Dies wurde bereits am Fischmarkt vom 27.06.2021 erprobt und hat sich als sehr praktikabel herausgestellt.

\_Durch die beiden vorherigen Punkte bedingt entfallen die Schleusen. Zählungen am Fischmarkt vom 27.06.2021 haben ergeben, dass wir die gesamt zulässige Kapazität laut Verordnung bei weitem unterschreiten. (gezählt 450-650 Besucher gleichzeitig / Kapazität 1000 Besucher gleichzeitig). Deshalb und aufgrund von Erfahrungswerten aus der Vergangenheit rechnen wir mit keinen deutlich erhöhten Besucherzahlen für kommende Fischmärkten.

\_Trotzdem sehen wir davon ab, den Nordhafen enger zu stellen, um uns die Maximalkapazität von 1000 zu erhalten. Vielmehr möchten wir das Angebot in den wenig frequentierten Bereichen der Innenstadt (Deekelsenplatz Jöns-Hof-Passage, Mühlenstraße) erhöhen und attraktiver gestalten und eine noch bessere Verteilung zu erreichen. Der Südhafen bleibt bis auf weiteres ausgenommen.

\_Sollte es trotz aller Erwartungen zu einer temporären Situation kommen in der, an dem vorrangigen Markttort Nordhafen, der Abstand nicht eingehalten werden kann, dann würden wir den Hauptzufluss des Besucherstroms am Eingang Nordhafen (Fischer/Outdoor Ole) begrenzen (Flutterband und Ordner) und hoch zur Innenstadt umleiten.

\_Entlang der Fischmarktroute werden wir die Angebote des bestehenden Einzelhandels in der oberen Schmiedestraße sowie Richtung Yachtzentrum mit aufnehmen (Routenkarte und Hinweise). Somit erreichen wir eine noch weitere Entzerrung.

\_Die Ordner reduzieren wir auf eine Person, die während der gesamten Zeit über die Fischmarkt-Route patrouilliert, auf Abstände achtet, die Besucherzählung durchführt und falls notwendig den Besucherstrom umleitet.

\_Die Markthändler sind teil unseres Hygienekonzeptes. Sie sind umfänglich informiert und achten auf Abstände, bieten Desinfektion für die Hände an und stehen in Kontakt mit unserem Marktleiter.

# Hygienekonzept Fischmarkt Kappeln

*Stand 03. Juni 2021*

Das Hygienekonzept gilt ab Sonntag, dem 27.06.2021 von 09-17 Uhr und ab dann immer am letzten Sonntag des Monats. Basis ist die jeweils gültige Corona Bekämpfungsverordnung. Aktuell Öffnungsstufe 3 gültig ab 14.06.2021 Risikoklasse III - Markt

Nach § 5b (Veranstaltungen mit Marktcharakter) bewegen sich eine wechselnde Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter Beachtung des Abstandsgebotes über den Traditionsmarkt. Der Personenkreis wechselt stetig, aber nur im Einzelfall kann es zur Unterschreitung des Abstandsgebotes kommen. Es ist aber nicht zu erwarten, dass es zu längeren engen Kontakten zwischen den Besucherinnen und Besuchern und/oder den Ausstellerinnen und Ausstellern kommt. Eine ausreichende Anzahl von Ordnern, die die Einhaltung des Abstandsgebotes sicherstellen ist vorgesehen. Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 1000 Personen gleichzeitig begrenzt. (siehe Berechnung) Hierbei beträgt die Grenze sieben Quadratmetern pro Person auf der Verkehrsfläche. Mit den Erfahrungen aus den vor Pandemie Fischmärkten mit um die 5000 Besuchern über die Dauer von 8 Stunden gehen wir nicht davon aus, dass wir an die möglichen 1000 Personen gleichzeitig herankommen werden.

Von allen Teilnehmenden wird eine qualifizierte Mund-Nasen-Bedeckung getragen. Dabei darf die Mund-Nasen-Bedeckung nur kurzfristig abgenommen werden, soweit dies zu den Nahrungsaufnahmen oder zum Rauchen erforderlich ist.

Der Kappeler Fischmarkt findet nur auf Außenflächen statt und erstreckt sich über die Fläche des Nordhafens und die Fläche des Deekelsenplatzes inklusive angrenzendem Parkplatz.

## **Organisatorisches**

Die WTK (Wirtschaft & Touristik Kappeln GmbH) als Veranstalter kommuniziert die Notwendigkeit der Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen des Infektionsschutzes an die Mitarbeiter, Marktverkäufer und Besucher. Gegenüber Personen, die die Infektionsschutzvorschriften nicht einhalten, wird konsequent vom Hausrecht Gebrauch gemacht. Die WTK kontrolliert regelmäßig die Einhaltung des Schutz- und Hygienekonzept seitens der Mitarbeiter und Marktverkäufer und Besucher und ergreifen bei Verstößen entsprechende Maßnahmen.

Die Stände sind alle mit einem Mindestabstand von 3 Metern (in Ausnahmefällen 2,50 Meter) voneinander aufgestellt. Die Besucherlenkung erfolgt durch eine empfohlene Einbahnstraßenregelung die durch Bodenmarkierungen (Fischmarktroute) kommuniziert wird. Die Gesamtzahl der Stände im Nordhafen wurde von 72 auf 48 reduziert. Um das Geschehen weiter zu entzerren, wurde eine weitere Fläche auf dem Deekelsenplatz definiert. Hier befinden sich weitere 9 Stände. In den Straßen dazwischen gibt es über die permanenten Stände (Sondernutzung) hinaus keine zusätzlichen Fischmarktstände. In Abstimmung mit der jeweils gültigen Landesverordnung soll der Fischmarkt perspektivisch auf weitere Flächen (Südhafen, Handwerkerhof) erweitert werden. Der Abstand der Stände von 3 Meter untereinander soll erhalten bleiben.

Die Einhaltung der Mindestabstände von 1,5 m wird durch Anbringen von Bodenmarkierungen und Hinweisschildern kommuniziert.

Für die ersten beiden Fischmärkte ist eine Abgrenzung der Marktfläche sowie Kontrolle der Besucher an Zu- und Abgängen, sogenannte Schleusen geplant. Innerhalb der Marktfläche

befinden sich Einzelhandelsgeschäfte, Schleischiifahrt und Gastronomie. Eine Abgrenzung zu diesen Lokalen wäre nicht im Sinne der Verordnung ist deshalb auch nicht vorgesehen. Durch die vorhandene Bebauung ist eine natürliche Begrenzung weitestgehend gegeben. An den verbleibenden freien Flächen erfolgt eine Abgrenzung mit Bauzaun Gittern und Flutterband.

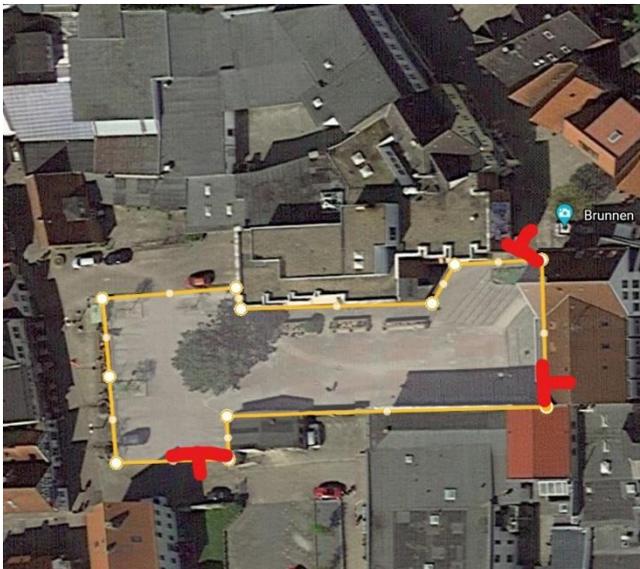
Im Nordhafen befinden sich diese 4 Schleusen an folgenden Punkten:

- an der Zufahrt zum Nordhafen (Outdoor Ole),
- am Zugang zum Nordhafen (bei der Klappbrückenunterführung)
- am Fährlberg
- am Dehnhof



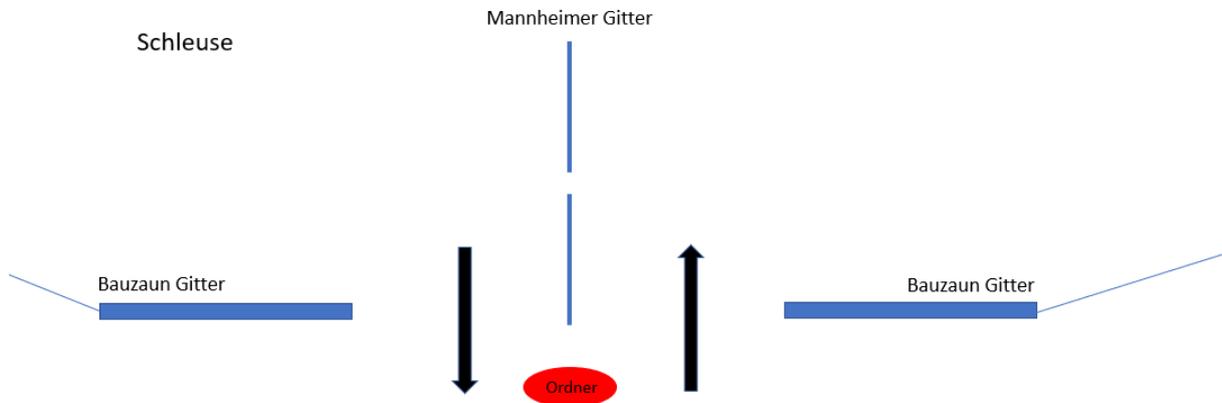
Auf dem Deekelsenplatz (inkl. angrenzendem Parkplatz) befinden sich 3 Schleusen:

- Sparkasse
- Brunnen
- Querstraße



An den Schleusen erfolgt die Zählung der Besucher (Zu- und Abgänge) durch Ordnungskräfte. Im Nordhafen sind vier Ordnungskräfte am überschaubaren Deekelsenplatz zwei Ordnungskräfte vorgesehen. Zusätzlich patrouillieren weitere drei Mitarbeiter (inklusive Marktleiter) über beide Gelände.

Eine Schleuße besteht aus zwei Bauzaun- und zwei Mannheimer Gittern. Bei Bedarf kann der Zugang durch die Ordner geschlossen werden. An den Bauzäunen werden Hinweise auf Wegeleitung und Maskenpflicht angebracht.



Die Ordner sind über Funk miteinander verbunden. Um eine Schlangenbildung vor und nach den Schleusen zu vermeiden, wurden diese räumlich großzügig geplant. Der Besucher kann diese zügig passieren. Die Aufgaben der Schleusen bestehend darin die Besucher zu zählen, eine Sichtkontrolle auf Mund-Nasenschutz durchzuführen und in einer Extremsituation den Zufluss an Besuchern zu stoppen. Eine Registrierung der Besucher ist laut Landesverordnung nicht notwendig und wäre bei der Größe der Fläche auch nicht zur Nachverfolgung geeignet. Deshalb beinhaltet dieses Konzept keine Registrierung per LucaApp.

#### An- und Abreise

Die Anreise erfolgt i.d.R. per Pkw oder per Fahrrad. Von einer Anreise mit ÖPNV ist nur in Ausnahmefällen auszugehen. Hier greifen die jeweils gültigen Hygienevorschriften. Die in Kappeln vorhandenen Parkplätze begrenzen auch die Besucherzahlen des Fischmarktes.

Nach den Erfahrungen der ersten Beiden Fischmärkte wird überprüft, ob die Schleusen überhaupt notwendig sind. Oder ob sich der Zu- und Abfluss nicht automatisch regelt, da es eine Begrenzung der Besucher durch die vorhandenen Parkplätze gibt. Die diesbezügliche Überprüfung findet in Absprache mit dem Ordnungsamt statt.

#### Mund- und Nasenbedeckung

Auf dem Marktgelände ist stets eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Für Marktverkäufer und ihr Personal ist es im Verkaufsbereich ihrer Stände möglich, auf die Maskenpflicht zu verzichten, wenn durch transparente oder sonst geeignete Schutzwände ein zuverlässiger Infektionsschutz gewährleistet wird. Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist, sind von der Trageverpflichtung befreit. Das Abnehmen der Mund-Nasen-Bedeckung ist zulässig, solange es zu Identifikationszwecken oder zur Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderung oder aus sonstigen zwingenden Gründen erforderlich ist.

#### Desinfektion und Reinigung

Desinfektionsmöglichkeiten, stehen an den einzelnen Ständen für die Besucher bereit. Die Marktverkäufer werden von der WTK darauf hingewiesen diese vorzusehen.

Waschgelegenheiten gibt es in den öffentlichen WC Anlagen der Stadt Kappeln die sich an

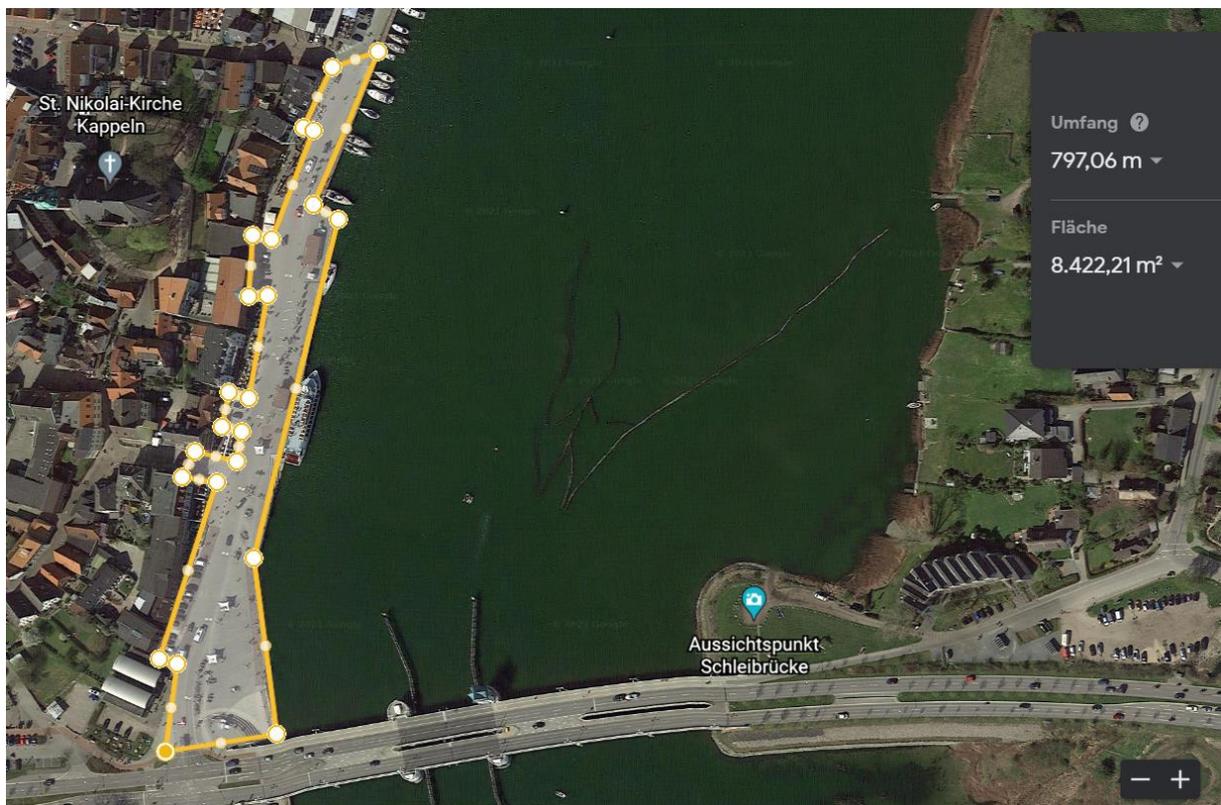
den Großparkplätzen sowie mittig im Nordhafen befinden. In der Anlage im Nordhafen sorgt Reinigungspersonal während der Dauer des Marktes für regelmäßige Reinigung.

Gastronomische Angebote auf dem Markt und in den angrenzenden gastronomischen Betrieben unterliegen der aktuell gültigen branchenspezifischen Regelungen der Gastronomie. Alkohol wird an keinem der Fischmarktstände ausgeschenkt.

## Flächenberechnung:

Fläche Nordhafen Brücke bis Dehnhof gesamt (Außengastronomie bereits bereinigt)	8.420 qm
Abzüglich 43 Stände mit 220 lfm und 3 Metern Standtiefe	660 qm
Abzüglich Hafenmeister- und WC Gebäude	130 qm
= Verkehrsfläche / 7qm pro Person	7.630 qm

= 1090 Teilnehmer, abgerundet 1000 Teilnehmer maximal im Nordhafen



Fläche Deekelsenplatz inkl. Parkplatz 1.512 qm

Abzüglich 9 Stände mit 70 lfm und 3 Metern Standtiefe 210 qm

= Verkehrsfläche 1.302 qm  
/ 7qm pro Person

= 186 Teilnehmer gleichzeitig maximal im Nordhafen

